



Felix
Varghese
Enchiparamb
an



Christian
Lindauer

| | |
|----------------|--|
| Studenten | Felix Varghese Enchiparamban, Christian Lindauer |
| Examinator | Prof. Stefan Richter |
| Themengebiet | Internet-Technologien und -Anwendungen |
| Projektpartner | EPS Software Engineering AG, Wil, SG |

Timetracker for JIRA



EPS Software Engineering AG Logo

| Expense Type | Description | Distance | External Costs | Internal Costs | Vehicle |
|------------------|-------------------------|----------|----------------|----------------|-----------------|
| Travel to Google | Went to a presentation | 80 km | 45 CHF | 40 CHF | Businesscar |
| Lunch | Having a delicious meal | 20 km | 190 CHF | 150 CHF | Train (Halbtax) |

Timetracker Spesenansicht

| Worklog | Start Time | End Time | Author |
|---------|------------|----------|---------------|
| TP-1 | 08:00 | 10:00 | currentUser() |
| TP-2 | 10:00 | 11:00 | currentUser() |
| TP-3 | 11:00 | 12:00 | currentUser() |
| SAM-1 | 12:00 | 17:00 | currentUser() |

Timetracker Zeiterfassungsansicht

Einleitung: Ein Zeiterfassungssystem ist ein Benutzerinterface, welches erlaubt Arbeitszeiten zu erfassen.

Das schweizerische Arbeitsgesetz (ArG) verpflichtet die Arbeitgeber eine Zeiterfassungskontrolle für ihre Arbeitnehmer bereitzustellen. Die Studienarbeit evaluier, inwiefern sich ein Zeiterfassungssystem in das Projektmanagementsystem JIRA integrieren lässt. Das Zeiterfassungssystem (TimeTracker) soll den Benutzer unterstützen bei der täglichen Erfassung der Arbeitszeiten sowie den entstandenen Spesen. Dabei war es wichtig eine möglichst hohe Benutzerakzeptanz zu erreichen, da davon abhängt, ob die Benutzer den TimeTracker nutzen oder nicht.

Vorgehen: Im Vorfeld wurde abgeklärt, welche Anforderungen das Arbeitsgesetz stellt sowie mit welchen Frameworks wir die Anforderungen erfüllen können. Dabei haben wir bestehende Lösungen evaluiert und deren Stärken und Schwächen in einem Kriterienkatalog miteinander verglichen. Anhand der Anforderungen wurde ein erstes Konzept und anschliessend ein Prototyp erstellt. Aus der gewonnenen Erfahrung haben wir die Ideen konkretisiert und möglichst den Wünschen des Kunden folgend umgesetzt.

Ergebnis: Die Studienarbeit hat gezeigt, dass es gerade im Umfeld von JIRA kaum Lösungen für eine ordentliche Zeiterfassung gibt. Erfahrungen und Entscheidungen, welche wir gemacht haben, wurden ausführlich dokumentiert, damit bei einer Folgearbeit der Entscheidungsprozess verkürzt werden kann.

Der Timetracker im jetzigen Zustand deckt die Basis-Funktionalitäten ab. In Zukunft ist noch eine Anbindung an die Wiki-Software Confluence geplant, welches aus den erfassten Daten aus JIRA die Rechnungserstellung unterstützen soll.